



Nicht nur der große Autosalon auf der Freifläche am Esper lockt die Besucher alle zwei Jahre zur Rodinger Messe.

FOTOS: RTN

2019 steht Jubiläumsmesse an

WIRTSCHAFT Halbzeit bei der Vorbereitung: Zum 90. Geburtstag der Messe peilt Geschäftsführer Rainer Wittmann einen Aussteller-Rekord an.

VON THOMAS MÜHLBAUER

RODING. Mittlerweile ist ein Jahr vergangen seit der 22. Rodinger Messe – und rund ein Jahr ist es noch hin, ehe vom 30. Mai bis 2. Juni 2019 die 23. Messe stattfindet. Dabei feiert im kommenden Jahr nicht nur die Stadt Roding die 1175-Jahr-Feier. Auch für die Messe steht ein Jubiläum an: Denn die Schau feiert 2019 ihren 90. Geburtstag.

Im vergangenen Jahr wurde die Messe von Staatssekretär Albert Füracker, der inzwischen zum bayerischen Finanz- und Heimatminister aufgestiegen ist, eröffnet. Für Messe-Chef Rainer Wittmann ist das ein Aushängeschild: „Das zeigt auch, welch hohen Stellenwert die Rodinger Ausstellung in der Messelandschaft mittlerweile hat.“

Nach der Messe 2017, die mit circa 45 000 Besuchern und 229 Ausstellungen herausragend war, sei man abermals auf einem guten Weg, die Anmeldezahlen wieder zu erreichen. Bereits jetzt liegen Wittmann zufolge 60 feste Zusagen von Ausstellern vor.

Mehr Sitzgelegenheiten

„Die Messe 2017 ist sehr gut gelaufen, doch es gab auch einige Verbesserungsvorschläge, die wir nun bei der nächsten Messe umsetzen werden“, blickt Wittmann im Gespräch zurück und voraus. Zum einen wurden – vor allem von den älteren Bürgern – mehr Sitzgelegenheiten gefordert. Deshalb wird man bei der kommenden Messe mehr Sitzbänke aufstellen. Eine weitere Neuerung, die es geben wird, ist, dass eine Beschallungsanlage aufgebaut wird. Laut Wittmann werden in der Nähe der Toilettenanlage beim Fußballplatz und im südlichen Be-



Geschäftsführer Rainer Wittmann steckt mitten in den Vorbereitungen.

DATEN UND FAKTEN ZUR 23. MESSE

Angebote: Mehr als 200 Aussteller präsentieren ein breites Spektrum neuer Produkte von Industrie, Handwerk, Handel, Bau- und Landwirtschaft bis hin zu Behörden und Institutionen. Damit ist die Rodinger Messe die größte Frühlingmesse in Ostbayern.

Programm: Donnerstag, 30. Mai, Rodinger Reibn Fischerstechen (in Planung); Freitag, 31. Mai, Schule und Beruf; Samstag, 1. Juni, Ostbayerische Motorsägen-Infoshow; Sonntag, 2. Juni, Motorsägen-Infoshow

Planungen: Weitere Attraktionen können noch folgen, inspirieren lässt sich Geschäftsführer Rainer Wittmann meist im Sommer, wenn er auf den anderen Messen unterwegs ist.

Area: Die Ausstellungsfläche beträgt knapp 16 000 Quadratmeter.

Sport: Stihl Timbersports gilt als die Königsklasse des Sportholzfallens. In den vergangenen Jahren hat sie sich zu der Premiuliga dieses Sports entwickelt, dessen Traditionen bis ins 19. Jahrhundert zurückreichen. (rtn)

reich des Messegeländes bei den Autohändlern zwei Lautsprechertürme zu finden sein. Zum einen, so Wittmann, um Werbedurchsagen zu ermöglichen, und zum anderen, um Informationen an die Besucher weitergeben zu können.

Derzeit laufen die Planungen auch

für das Rahmenprogramm auf Hochtouren. „Wir wollen auch 2019 wieder was Neues bringen.“ Inspirieren lässt sich der Geschäftsführer bei Besuchen auf anderen Messen, wie in Passau, Rosenheim oder Kempten. Und da ist ihm eine weitere Attraktion, die im nächsten Jahr nach Roding kommen

wird, ins Auge gestochen: „Man konnte beobachten, dass sich gerade vor den Ständen mit Garten- und Forstgeräten oder auch Motorsägen immer wieder große Trauben bilden.“ Deshalb wird es 2019 am Samstag und Sonntag im Rahmenprogramm eine Ostbayerische Motorsägen-Infoshow geben. „Ich habe zunächst Unterstützer dafür gesucht und bin natürlich bei Stihl offene Türen eingedrungen. Die waren von der Idee begeistert“, berichtet er. Als Veranstalter konnte man so die bekannte Agentur Stihl-Timbersports gewinnen. Sämtliche Händler aus der Region haben für die Ausstellung eine Einladung erhalten und können so auf der Messe ausstellen.

Nach Roding werden an den beiden Tagen auch Deutsche und Bayerische Meister kommen, die ihr ganzes Können an den einzelnen Maschinen zeigen werden. Wettkämpfe wird es aber 2019 in Roding (noch) nicht geben. „Das kann eventuell noch kommen. Jetzt versuchen wir es erst einmal mit dieser Info-Show, bei der die Teilnehmer ohne Wertung ihr Können zeigen.“ Stattfinden und präsentiert werden die Infoshows auf der obersten Terrasse (Höhe Regenstraße).

Zweite Ausstellungshalle?

Doch auch Altbekanntes wird auf der Messe 2019 ihren Platz finden. Zum einen der Schmankerl-Platz, der 2017 sehr gut angenommen wurde, aber auch die zahlreichen Autoaussteller auf der Freifläche. Wie Rainer Wittmann weiter wissen lässt, werde derzeit überlegt, wieder eine zweite Ausstellungshalle aufzustellen. Doch feststehen werde dies wohl erst Ende des Jahres, wenn man abschätzen kann, wie viele Anmeldungen für Hallenplätze vorliegen.

Und fragt man Wittmann nach seinem Wunsch zu den Anmeldungen für 2019, so sagt er: „229 Aussteller waren es 2017, die 200 werden wir auf jeden Fall wieder schaffen. Wenn alles optimal läuft, denke ich, können wir sogar an die 250er Marke herankommen.“